

BZ BERNER ZEITUNG

Alternative Linke fordert «Haus der Vereine» im Ringhof

Bern Die Alternative Linke Bern möchte im Ringhof in der Lorraine ein «Haus der Vereine» einrichten. Nach dem Auszug der Kantonspolizei werde der Weg frei sein für das Projekt, findet die AL Bern in einem Communiqué vom Mittwoch.



11:23

Die Polizeizentrale im Ringhof am Berner Nordring soll aufgegeben werden.
Bild: Urs Baumann

Der Kanton möchte elf Standorte der Polizei in Bern aufgeben und dafür ein Zentrum in Niederwangen bauen. Entsprechende Pläne wurden am Dienstag bekannt. Unter anderem soll die Polizeizentrale im Ringhof am Nordring aufgegeben werden. Das neue Zentrum in der Gemeinde Köniz soll 2025 bezugsbereit sein.

Als Bundesstadt sei Bern der Sitz von zahlreichen NGOs, Verbänden und Vereinen, schreibt die Alternative Linke. Viele Organisationen hätten jedoch Mühe, geeignete und bezahlbare Büros in Zentrumsnähe zu finden.

Bern brauche deshalb ein Haus der Vereine nach dem Vorbild der Städte Genf, Lausanne und Neuenburg. Private Institutionen böten dort mit öffentlicher Hilfe den Vereinen günstige Büros und gemeinsam genutzte Infrastruktur an.

Einen entsprechenden Vorstoss hat die AL bereits im Juni im Stadtrat eingereicht. In Kürze will die Partei nun eine IG «Haus der Vereine im Ringhof» gründen, wie sie am Mittwoch mitteilte. (mib/sda)

(Erstellt: 09.11.2016, 11:14 Uhr)